

Globegarden stärkt Geschäftsleitung und stellt Weichen für die Zukunft



Was vor über 17 Jahren mit einer einzelnen Kindertagesstätte begann, hat sich zu einem etablierten Familienunternehmen entwickelt: Heute umfasst das Netzwerk rund 90 Kindertagesstätten mit über 1 000 Mitarbeitenden. Das Unternehmen ist weiterhin zu 100 % in Familienbesitz und verbindet unternehmerische Kontinuität mit einer klaren Zukunftsvision.

In den vergangenen Jahren hat globegarden sein Netzwerk gezielt ausgebaut. Zahlreiche Kindertagesstätten haben sich dem Verbund angeschlossen und profitieren von etablierten Qualitätsstandards und professionellen Prozessen – bei gleichzeitiger Wahrung ihrer lokalen Identität.

Diese Vielfalt ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie: So individuell wie jedes Kind und jede Familie sind auch die Angebote vor Ort.

Erweiterung der Geschäftsleitung aus den eigenen Reihen

Mit der Ernennung von drei neuen Mitgliedern wird die Geschäftsleitung gezielt gestärkt:

- Patricia Bergès, Chief Accounting Officer, ist seit rund 15 Jahren bei globegarden tätig und hat durch ihre vorherige Erfahrung bei Ernst & Young die finanzielle Entwicklung des Unternehmens massgeblich mitgestaltet.

- Dr. Marco Spitz, Chief Operating Officer, ist seit 6 Jahren Teil von globegarden. Als ehemaliger Gründer und Geschäftsführer der Kimi Krippen AG mit über 30 Standorten bringt er umfassende Branchenerfahrung mit und verantwortet neben dem operativen Geschäft insbesondere Nachfolgelösungen und die Weiterentwicklung des Netzwerks.
- Galla Stambuk, seit 9 Jahren Teil von globegarden, übernimmt als Chief Family Solutions Verantwortung für den Bereich Family Solutions – von der Zusammenarbeit mit Unternehmenskunden bis zur Integration neuer Kitas in das Netzwerk.

Gemeinsam mit Silke Bührmann, Chief Education Officer und seit über 13 Jahren bei globegarden (davon 5 Jahre in der Geschäftsleitung), sowie den Gründern, die weiterhin operativ tätig sind, entsteht eine breit aufgestellte Geschäftsleitung mit tief verankerter Erfahrung im Unternehmen.

Kontinuität, Wachstum und Unternehmenskultur

Ein zentrales Element der Unternehmenskultur von globegarden ist die gezielte Entwicklung eigener Talente: Mitarbeitende, die das Wachstum des Unternehmens über viele Jahre hinweg geprägt haben, übernehmen heute Führungsverantwortung auf höchster Ebene.

«Unsere Stärke liegt in der Kombination aus unternehmerischer Kontinuität, lokaler Vielfalt und dem Engagement unserer Mitarbeitenden. Mit der erweiterten Geschäftsleitung schaffen wir eine solide Basis für die nächsten Wachstumsschritte», so globegarden. Das Familienunternehmen wird auch künftig auf nachhaltiges Wachstum, pädagogische Qualität und vielfältige Betreuungslösungen setzen – mit dem Ziel, lokal verankerte und verlässliche Angebote für Familien zu schaffen.